



## Das Jahrzehnt des Terrorismus

In diesem Buch vereinen die Autoren Dr. Kai Hirschmann und Rolf Tophoven ihre über viele Jahre gesammelte Expertise über das Thema Terrorismus. Das Buch fasst die seit 2003 entstandenen Berichte, Analysen und Essays der Experten zusammen. Ergänzt wird die Schrift durch eine brandaktuelle Analyse der Ereignisse der vergangenen 10 Jahre in Verbindung mit Schlussfolgerungen für die Zukunft.

Geleitwort von Uwe Gerstenberg, Geschäftsführender Gesellschafter der **consulting plus** Unternehmensgruppe.

Im Jahr 2001, genauer gesagt am 11. September, wurden in den USA zeitgleich vier Anschläge ausgeübt. Terroristen brachten Passagierflugzeuge in ihre Gewalt und steuerten diese auf Ziele, die nicht nur für die Vereinigten Staaten als Symbole für freie Wirtschaft und Demokratie verstanden werden, sondern für die gesamte westliche Welt Symbole für Freiheit und Wohlstand waren.

Diese welterschütternden Anschläge und die Ereignisse in der darauf folgenden Zeit waren für meinen Geschäftskollegen Stefan Bisanz und mich maßgeblicher Anstoß für eine Zusammenarbeit zwischen **consulting plus** und dem Institut für Krisenprävention – IFTUS (damals „Institut für Terrorismusforschung und Sicherheitspolitik“). Die Forschungen der beiden Terrorismusexperten Rolf Tophoven und Kai Hirschmann begleiten uns nunmehr seit der Gründung des Instituts, und wir freuen uns auf eine lange Fortführung dieser Kooperation.

Das Institut hat uns und viele Interessierte beständig über aktuelle Ereignisse informiert, Zusammenhänge sowie Fehlspekulationen offengelegt, Medienberichte versachlicht und diese für Jedermann verständlich wiedergegeben.

IFTUS arbeitet als unabhängige Analyse- und Beratungseinrichtung, bietet Informationen, die über tagesaktuelle Meldungen hinausgehen und zeigt Gesamtzusammenhänge auf. Das Institut steht vornehmlich im Dialog mit Vertretern von Politik und Medien, der Wissenschaft, der Wirtschaft und Industrie sowie dem Bereich der Sicherheit(-spolitik) aus. Grundsätzlich ist man aber gegenüber allen thematisch Interessierten offen. Dieser Grundsatz ermöglicht einen umfassenden Meinungs- und Wissensaustausch, ohne den eine umfassende Analyse nicht zu erstellen ist.

Herrn Tophoven und Herrn Hirschmann gelingt es, sich weder opportunistisch noch oberflächlich zu aktuellen Themen zu äußern, sondern neutrale Berichterstattung zu liefern. Dieses Talent haben Sie unter anderem in zahlreichen Newslettern bewiesen. Dieses Buch gibt mithilfe der gesammelten Ausgaben nicht nur Einblick in die Historie des Instituts für Krisenprävention, sondern veranschaulicht darüber hinaus die Hintergründe und Zusammenhänge des Terrorismus in den Jahren 2000-2009. Es gibt dem Leser einen Einblick in die Ursprünge und Strukturen involvierter Personen und Organisationen.

Angriffe wie die des „9/11“ und das Fehlen eines konkreten Verantwortlichen führen allzu häufig zu Verallgemeinerungen und unsachlichen Anschuldigungen wie z.B. der Verleumdung des islamischen Glaubens. Nicht die Religion fordert den Krieg bzw. den Tod, sondern einzelne Menschen, die sich Ängste, Verzweiflung und Gewinnsucht anderer zunutze machen, um persönliche Ziele wie Ruhm, Macht und Reichtum zu erlangen. Im letzten Jahrzehnt wurden Menschen durch die steigende Zahl terroristischer Anschläge zunehmend verunsichert. Verwirrende, widersprüchliche Darstellungen in den Medien verstärkten diese Unruhe.

Aufklärung und fundierte Berichterstattung tragen maßgeblich zur Lösung dieser Problematik bei.

Uwe Gerstenberg,  
Geschäftsführer und Gesellschafter der **consulting plus** Unternehmensgruppe

**Herausgeber:** Stefan Bisanz, Uwe Gerstenberg

**Geleitwort:** Uwe Gerstenberg

**Autoren:** Dr. Kai Hirschmann, Rolf Tophoven

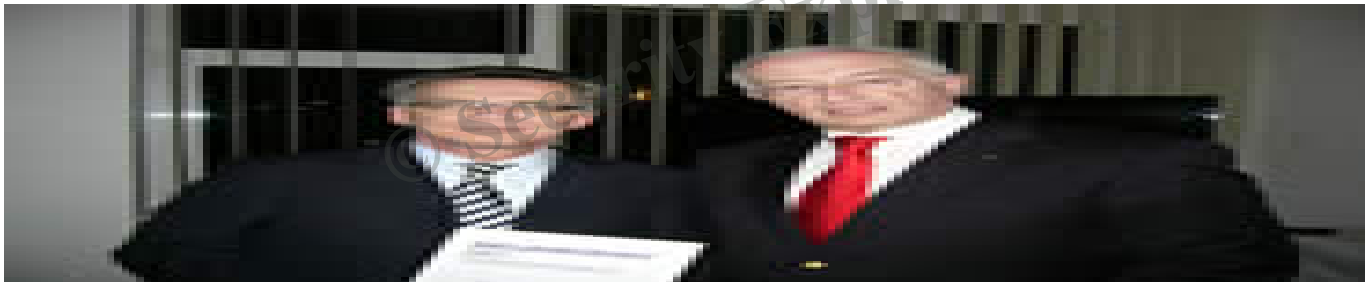
**Auflage:** 1. Auflage (2010)

**Verlag:** Security Explorer

**Sprache:** Deutsch

**ISBN:** 978-300-032503-9

[Zur Leseprobe](#)



Rolf Tophoven, Redakteur des Security Explorers und Leiter des „Instituts für Krisenprävention (IFTUS)“, übergibt Verteidigungsminister Thomas de Maizière, ehemals Bundesinnenminister, im November 2010 das erste Exemplar des Buchs „Das Jahrzehnt des Terrorismus“.